

## WORKSHOP

# „Reisen und darüber schreiben – Formen der Verschriftlichung von Mobilitätserfahrungen vom 18. bis ins 21. Jahrhundert“

**30. November 2018**

**9:00 - 17:30 Uhr**

*Seminarraum 4, Institut für Afrikawissenschaften,  
UniCampus Hof 5.1., 1090 Wien*

### PROGRAMM:

**9:00 – 9:45:            **EINLEITUNG****

Sandra Vlasta (Universität Mainz): Einführende Überlegungen zur literaturwissenschaftlichen Reiseberichtsforschung

Birgit Englert (Universität Wien): Einführende Überlegung aus der Mobilitätsforschung

**9:45 - 11:30:            **BEGEGNUNGSRÄUME****

**Karl Philipp Moritz, „Reisen eines Deutschen in England im Jahr 1782“**

→ *Einführung von Roman Kabelik (Universität Wien)*

**Fanny Lewald, „Italienisches Bilderbuch“**

→ *Einführung von Sandra Vlasta (Universität Mainz)*

**Martin Prinz, „Weichen auf Wiederholung“**

→ *Einführung von Birgit Englert (Universität Wien)*

**Antonio Tabucchi, „Die Züge nach Madras“**

→ *Einführung von Erika Unterpertinger (Universität Wien)*

*11:30 – 12:30: kleines Mittagsbuffet am Institut*

**12:30 – 14:30:           ENTSCHLEUNIGUNG - BESCHLEUNIGUNG**

**Yoko Tawada, „Wo Europa anfängt“**

→ *Einführung von Christine Ivanovic*

**Gary Shteyngart, „Rediscovering the Pleasure (Really!) of an 11-Hour Train Ride“ und  
Vernon RL Head, „Airliner“ (Gedicht)**

→ *Einführung von Sigrid Thomsen (Universität Wien)*

**Christoph Karrasch, „Video-Reiseblog (Vlog) „#10 Tage. In zehn Tagen um die Welt“**

→ *Einführung von Dominik Spörker (Universität Wien)*

*14:30 – 15:00: Kaffeepause*

**15:00 – 16:30:           VISUELLE GESTALTUNG / POSITIONALITÄTEN**

**Franziska Altmann/Carola Leitner, „Kalimera Karpathos!“**

→ *Einführung von Carola Leitner (Universität Wien)*

**Manuel Ramos, „Of Hairy Kings and Saintry Slaves. An Ethiopian Travelogue“**

→ *Einführung von Birgit Englert (Universität Wien)*

**Binyavangas Wainaina, „One day I will write about this place“**

→ *Einführung von Ingeborg Grau (Universität Wien)*

**16:30 – 17:30:           WRAP-UP**

Alle: Zusammenfassung und Perspektiven für mögliche weitere gemeinsame Arbeit

Leitfragen:

- Definition des Genres – wo sind die Grenzen zu anderen Genres?
- Welche (formalen, inhaltlichen) Konstanten lassen sich in den Texten festmachen bzw. welche Evolutionen haben den Reisebericht auf welche Weise verändert?
- Was ist die Intention/Funktion der Berichte?
- Wie wirkt sich diese auf die Inhalte und die Gestaltung der Texte aus?
- Was wird überhaupt verhandelt?